



BS-Beschluss öffentlich
B766-29/18

öffentlich: Ja
Drucksachen-Nr.: 06/1501
Erfassungsdatum: 22.06.2018

Beschlussdatum:
13.09.2018

Einbringer:
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -
Forum 17.4

Beratungsgegenstand:
Fahrplandaten der Verkehrsbetriebe im GTFS-Format veröffentlichen

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	31.07.2018	6.23				
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen	27.08.2018	6.9		10	2	2
Ausschuss für Bauwesen, Umwelt, Infrastruktur und öffentliche Ordnung	28.08.2018	8.13		8	4	3
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur	28.08.2018	6.3		10	0	4
Hauptausschuss	03.09.2018	6.27	auf TO der BS gesetzt			
Bürgerschaft	13.09.2018	6.24		22	9	4

I. V.
Heiko Jaap
1. Vizepräsident

Birgit Socher
Präsidentin

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen?		Haushaltsjahr
Ergebnishaushalt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	
Finanzhaushalt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein: <input checked="" type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt:

Der Oberbürgermeister wird in seiner Funktion als Gesellschafter der Stadtwerke Greifswald und mittelbar des Verkehrsbetriebs Greifswald beauftragt, auf eine digitale Veröffentlichung von Fahrplaninformation im GTFS-Format (General Transit Feed Specification) hinzuwirken.

Sachdarstellung/ Begründung

Mit diesem Schritt wollen wir für die Gäste und BürgerInnen unserer Stadt die Suche nach öffentlichen Verkehrsmitteln einfacher und NutzerInnenfreundlicher gestalten.

GTFS ist ein international verwendetes Dateiformat zur Verbreitung von digitalen Fahrplaninformationen im Personennah- und fernverkehr. Die Fahrplaninformationen werden standardisiert zusammengestellt und können so von verschiedenen Onlinediensten leicht interpretiert werden.

Durch die Veröffentlichung werden die Greifswalder Fahrplaninformationen in bereits existierenden Applikationen für mobile Endgeräte (z.B. Smartphones) oder auch in Webanwendungen (z.B. Google Maps [2]) eingebunden werden. So können Menschen, die ihren Weg von A nach B durch einen Routenplaner suchen, schnell und unkompliziert auf die Angebote des Verkehrsbetriebs Greifswald aufmerksam gemacht werden.

In den vergangenen Jahren haben viele Verkehrsbetriebe und -verbände ihre Angebote derartig veröffentlicht, beispielsweise die Leipziger Verkehrsbetriebe [3].

Abgesehen von den statischen Fahrplänen könnten zusätzlich Echtzeitinformationen (GTFS Realtime) bereitgestellt werden, die es NutzerInnen dann ermöglichen, die Position von Bussen auf Karten sehen zu können. Ebenso werden dann Abweichungen vom Fahrplan live übertragen und stellen einen zusätzlichen Nutzen für die AnwenderInnen dar.

[1] https://de.wikipedia.org/wiki/General_Transit_Feed_Specification

[2] <https://support.google.com/transitpartners/answer/1111577?hl=de>

[3] <https://opendata.leipzig.de/dataset/lvb-fahrplandaten>

Anlagen:

Stellungnahme Verkehrsbetrieb Greifswald GmbH vom 04.07.2018